

## Protokoll Kinder- und Jugendnetzwerktreffen Bezirk Krems

### Programm:

#### 1. Kurze Vorstellungsrunde der Teilnehmer\*innen

#### 2. World Café mit den Themen:

*Tisch 1: Welche Erwartungen habe ich an das KiJu-Netzwerk – welche Ziele sollten die Netzwerktreffen erreichen?*

*Tisch 2: Trends und aktuelle Tendenzen – was gibt es derzeit für Entwicklungen und spezifische Problemstellungen bei Jugendlichen?*

*Tisch 3: Erweiterung des Netzwerks – wer könnte zum Vernetzungstreffen zukünftig bzw. anlassbezogen noch eingeladen werden?*

*Tisch 4: Vorschläge für den Fachvortrag – welche Themen wären relevant und spannend, welche Expert\*innen könnten eingeladen werden?*

#### 3. Pause mit Vernetzungsmöglichkeit und Austausch

#### 4. Jahresüberblick und Evaluierung

### Allgemeine Informationen:

Die Einwilligung für Fotos während des Netzwerktreffens wurde eingeholt.

Auf den **Informationstisch** für Broschüren und Infomaterial zu den Angeboten wurde hingewiesen. Gerne können Flyers zu Veranstaltungen, Einrichtungen, Angebote etc. mitgenommen werden oder für die Protokollaussendung gemailt werden.

### Vorstellungsrunde der Teilnehmer\*innen:

**Alice Grubich:** Fachliche Leitung Mobile Jugendarbeit See You (Zielgruppe ab 12 bis 23 Jahre) und NESAK (Niederschwellige Eltern- und Sozialarbeit für Kinder), Verein Impulse Krems:

- ➔ Angststörungen, psychische Erkrankungen nehmen zu – keine Reaktion der Politik
- ➔ Öffentliche Räume für Jugendliche und deren Freizeit schwinden
- ➔ Zielgruppe wird immer jünger

- ➔ Ziele der Jugendarbeit: Beziehungsaufbau & Beratungsangebote für Jugendliche schaffen, Verbesserung bzw. Stabilisierung der Lebenssituation, Reduktion von Ausgrenzungen und sozialer Benachteiligungen, etc.
- ➔ Mitarbeiter\*innenschutz ist Thema: Gefahr Burnout
- ➔ Stadtgemeinde Mautern neu und Langenlois läuft gut: Jugendraum und Bus in Langenlois, immer von zwei Mitarbeiterinnen betreut, so ähnlich soll es in Mautern sein, Anfrage vom Kamptal für nächstes Jahr
- ➔ Mittwoch: Anlaufstelle in der Ringstraße
- ➔ Ziele NESAK u.a.: Beziehungsarbeit und ein professionelles Arbeiten mit den Schnittstellen (Schule, Lehrer\*innen, Eltern)

**Stefanie Putzgruber:** NESAK (Niederschwellige Eltern- und Sozialarbeit für Kinder in Kindergärten und Volksschulen), Verein Impulse Krems:

- ➔ Lerchenfeld und Altstadt
- ➔ Freiwilliges Angebot: Begleitung, Beratung, Unterstützung für Eltern, deren Kinder in Kindergarten und Volksschule gehen
- ➔ Hauptthemen: Finanzielles, erzieherische Themen, schulische Themen
- ➔ Zugang über Kindergärten und Schulen, Spielplatz, Anlaufbetrieb in Zentrale
- ➔ Eltern zwischen 30 und 40 Jahren
- ➔ Feb 2022 bis 2024 Pilotprojekt
- ➔ Neu: Angebote – Workshops für Schulen

**Birgit Rampsl:** Fachliche Leitung Jugendzentrum Mitterau(m), Verein Impulse Krems:

- ➔ Schwerpunkt Freizeit, freiwilliges Angebot
- ➔ Nach einem Jahr Ankommen (Teambuilding, Raumgestaltung, Regeln usw.) – wieder Projekte für Jugendliche angedacht: Workshops zu den Themen Sexualpädagogik, Drogenthematik
- ➔ Momentane Themen: Hunger, auf der Suche nach einer Familie, einem Zuhause
- ➔ Zielgruppe: Jugendliche, die nirgends verwurzelt sein, Defizite haben
- ➔ Akquise durch Angebote: Partys, Sportangebote, Workshops für Volksschüler\*innen, Vernissage
- ➔ Vernissage Mangacontest: 1.12.2022 um 18 Uhr
- ➔ 1.12.2022 ab 17 Uhr im Jugendzentrum: Asia Evening für Kinder und Jugendliche

**Markus Kirchberger:** Berufsausbildungsassistenz, Caritas St. Pölten:

- ➔ In Krems zuständig
- ➔ Begleitung TQ und verlängerte Lehre durch die gesamte Lehrzeit
- ➔ Elternberatung, Firmenberatung – Informationsangebot
- ➔ Angebot an Jugendliche mit Defiziten - psychisch, körperlich, geistig, sozial-emotional, mit sonderpädagogischem Förderbedarf (SpF), mit Behinderung oder mit erhöhtem Unterstützungsbedarf (Lernprobleme, etc.)

**Lena Walter:** Berufsausbildungsassistenz, Caritas St. Pölten:

- Hauptsächlich in Melk tätig, hilft aber auch in Krems aus
- BAS bietet: Unterstützung bei der Suche eines Ausbildungsplatzes, Kontakt zu Betrieb und Berufsschule, Organisation von Lernhilfen, Unterstützung bei Abwicklung von Förderansuchen und bei Krisensituationen, Begleitung bis zum Ausbildungsabschluss

**Elisabeth Riefenthaler:** Lehrlingscoach, ÖSB Lehre statt Leere:

- Coaching, Beratung für Lehrlinge in regulärer Lehre bis 6 Monate nach Lehrzeitende
- Coaching für Betriebe und Firmen
- Angebot in ganz NÖ
- Fixe Tage in Landesberufsschulen
- Akquise in Institutionen, Firmen, Lehrlinge, Eltern

**Caroline Piskernik:** Sozialpädagogin und Sozialarbeiterin, pädagogische Leitung, Sozialpädagogische Wohngemeinschaft Stiefern:

- Angebote: Wohngemeinschaften, BeVe, teilstationäre Angebote, überbetriebliche Lehre – Arbeitstraining
- Themen: psychische Erkrankungen nehmen zu, schulische Problematiken
- 27 stationäre Plätze, 9 teilstationäre Plätze, 6 BeVe Plätze (Angebot bis 18 Jahren jedenfalls; bis 21, wenn sinnvoll für Fördergeber)
- Ausbildung nicht Voraussetzung für untergebrachte Jugendliche oder umgekehrt

**Agnes Steiner:** Kinder- und Jugendhilfe, Bezirkshauptmannschaft Krems:

- Hohe Belastung unter den Jugendlichen, aber viel zu wenige Möglichkeiten: keine Krisenplätze, eine unzureichende psychiatrische Versorgung, keine Therapieplätze vorhanden
- Vernetzung mit vielen verschiedenen Institutionen, persönlicher Austausch wichtig bei Vernetzungstreffen

**Manfred Jeitler:** Projektleitung Suchtprävention, Fachstelle für Suchtprävention:

- Angebot Jugendarbeit: Beratung, Workshops/Fortbildungen/Projekte für Schulen bis Multiplikator\*innen
- Check Point: niederschwellige Beratung, Begleitung für Jugendliche im Nachtleben
- Angststörungen, psychische Erkrankungen nehmen zu – fehlende Folgeangebote
- Fortbildungen: siehe Protokoll Anhang bzw. Homepage
- Jugendsuchtberatung: 5 Standorte in ganz NÖ

**Karin Jäger:** FAB Jugendcoaching:

- Niederschwellige Beratung, Begleitung (auch Hausbesuche, Onlineberatung möglich) für Jugendliche zwischen 15 und 24 Jahren in Richtung Arbeit, Ausbildung für 1 Jahr, können wiederkommen
- Zielgruppe: Jugendliche mit psychischen, körperlichen, geistigen, sozial-emotionalen Defiziten
- Berufsorientierung, Abklärung verlängerte Lehre und Teilqualifizierung, Ausbildungsfit, Bewerbungsunterlagen, Vorstellungsgespräche üben, Praktikum usw., Begleitungen zu Behörden (AMS bspw.)
- #change: psychologische Beratung möglich bei Teilnahme an Nebemaßnahmen
- Versuchen alle Baustellen aus dem Weg zu räumen, die zwischen Jugendlichen und Ausbildung stehen
- Termine alle 2-3 Wochen

**Catrin Purkarth:** FAB Jugendcoaching:

- Zuständig in Krems für Ausbildungspflicht bis 18 und Jugendliche in Hilfsarbeit
- Aushilfsweise in Krems tätig

**Edith Bernhard-Weixelbaum:** Klinische- und Gesundheitspsychologin (Kinder-, Jugend- und Familienpsychologin):

- Behandlung von Kinder und Jugendlichen
- Diagnostik
- Elternarbeit
- Themen: große Not bei Kindern und Jugendlichen, Gender und Autismus wird mehr

**Doris Gottsbachner:** Klinische- und Gesundheitspsychologin, Arbeitsassistentin, Caritas St. Pölten:

- AAS kognitive Beeinträchtigung
- AAS psychische Beeinträchtigung
- Zielgruppe: 15 – Pension, Begleitung bis zu 1 Jahr
- Bis 24 reicht ein Bericht vom Jugendcoaching, kein Befund notwendig, ab 24 braucht es einen Befund
- Unterstützung für Lehrstellensuche, Arbeitssuche
- Arbeitsplatzhaltung: Begleitung am Arbeitsplatz
- Outplacement für Ausbildungsfit
- Thema: Existenzsicherung, AMS Einsparungen

**Ute Schiffer:** Ergotherapeutin, Gemeinschaftspraxis Herzhandwerk in Oberwölbling:

- Ergotherapie für Kinder und Jugendliche bei Angststörungen, ADS, ADHS, Wahrnehmungsstörungen: Schulung Feinmotorik, Geschicklichkeit, sensorische Integration, handwerkliche Techniken
- Elternberatung
- Praxis in Oberwölbling, Termine wenn möglich 1x / Woche
- Therapiestunde: 75€, GKK Anteil: 48€

**Agnes Kittel:** Klinische- und Gesundheitspsychologin und Psychotherapeutin:

- Praxisgemeinschaft in Furth
- Viele jugendliche Mädels, die einsam sind und deren Anbindung schwierig ist
- Therapiestunde: 90€
- Systemische Familientherapie

**Julia Lutz:** Psychologin, SFH – sozialpädagogische Familienhilfe, Rettet das Kind:

- Sozialpädagogische Familienintensivbetreuung (SPFIB) ausschließlich im Auftrag der Kinder und Jugendhilfe: Sozialpädagogische Begleitung von Familien
- Sozialpädagogische Kurzintervention: Krisenunterstützung

**Viktoria Ulzer:** Fachstelle für Integration, Jugendintensivbetreuung, Jugendzentrum, Verein Impulse Krems:

- Information und Beratung bekommt man in der Anlaufstelle (Fachstelle für Integration) immer montags von 14:30 bis 17:00
- (Kinder-) Deutschkurse, Nähgruppe, Workshops in Schulen, Interreligiöser Dialog und verschiedenste Veranstaltungen und Projekte: Kremser Tag der offenen Gotteshäuser, Kochen mit Charly
- Neue Projekte: Integrative Mädchenprojekt Girls Only und Mutter-Kind-Gruppe
- Vernetzung mit Österreichischen Integrationsfonds (ÖIF)
  
- JIB ist eine Maßnahme zur „Unterstützung der Erziehung“
- Arbeit im Auftrag der Kinder- und Jugendhilfe
- Angebot: Mädchen und Burschen im Alter von 12 bis 18 Jahren, welche von den Kinder- und Jugendhilfeabteilungen zugewiesen werden

## **World Café mit den Themen:**

### **Tisch 1: Welche Erwartungen habe ich an das KiJu-Netzwerk – welche Ziele sollten die Netzwerktreffen erreichen?**

- Übersicht der Angebote von Jugendberatungsstellen mit Voraussetzungen für die Aufnahme
- Kennenlernen von Maßnahmen
- Kennenlernen der Ansprechpersonen
- Kürzere Wege für die Klient\*innen, schnellere Zusammenarbeit
- Erarbeitung von relevanten Themen, bspw. Fehlen von Krankenkassaplätzen für Therapie und Weitergabe an die Politik
- Aufdecken von Lücken und Transport zu den verantwortlichen Stellen
- Fachliche Inputs

### **Tisch 2: Trends und aktuelle Tendenzen – was gibt es derzeit für Entwicklungen und spezifische Problemstellungen bei Jugendlichen?**

- Verlust der Anschlussstelle zur Ausbildung, da Jugendliche verweigern oder sich entziehen
- Keine stabile sex. Identität
- Psych. Störungen, Belastungen steigen
- Schulabbrüche, weniger Pflichtschulabschlüsse

### **Tisch 3: Erweiterung des Netzwerks – wer könnte zum Vernetzungstreffen zukünftig bzw. anlassbezogen noch eingeladen werden?**

- Politische Vertreter – finanzielle Perspektive
- Frauenberatungsstellen

### **Tisch 4: Vorschläge für den Fachvortrag – welche Themen wären relevant und spannend, welche Expert\*innen könnten eingeladen werden?**

- Extremismus
- Psychische Erkrankungen
- Bindung – frühkindliche Bindung

## **Nächstes Kinder- und Jugendbezirksnetzwerktreffen in Krems:**

findet am Donnerstag, 02. Februar 2023 von 09.00 - ca. 11.30 Uhr statt. Die Einladung folgt zeitgerecht.

**Vielen Dank fürs Dabeisein und Vernetzen!**